



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Adolf Erman an Heinrich Zimmern

Erman, Adolf

Berlin, 22.04.1917

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-17487](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-17487)

Ermen
1917

Postkarte



133

Herrn Geh. Hofrat
Prof. Dr. Zimmern
Brüssel

Prof. Ad. Ermen
Berlin-Dahlem
Peter-Lennéstr. 36.

Generalgouvernement
Bibliotheksverwaltung

Nehmen Sie meinen besten
Dank, verehrtester Herr Kol-
lege, für die Zusendung
des Lepit.-Ts-Konkordes. So weit
sind Sie nun schon, dass Sie
einen solchen sumerischen Text
glatt übersetzen können.
Wo sind die schönen Zeiten hin,
wo selbst Ditzgey an dem
sprachlichen Natur des Sum-
rischen irre wurde und mit
Halley ging.

Dieser sumerische Toposet
ist übrigens wirklich Letzter
von einem Dichter und wenn
man den Text in deutsche
Wortstellung bringt, wird er
auch Michalorientalisten
Eindruck machen.

Mit besten Grüßen
Ihrer x-las ergebener

BD. 274.17 Ad. Mann.

Nehmen Sie meinen besten
Dank, verehrtester Herr Kol-
lege, für die Zusendung
des Lipit-Ishtarliedes. So weit
sind Sie nun schon, dass Sie
einen solchen sumerischen Text
glatt übersetzen können.
Wo sind die schönen Zeiten hin,
wo selbst Delitzsch an der
sprachlichen Natur des Sume-
rischen irre wurde und mit
Halévy ging.

Dieser sumerische Hofsport
ist übrigens wirklich etwas
von einem Dichter und wenn
man den Text in deutsche
Wortstellung bringt, wird er
auch Nichtorientalisten
Eindruck machen.

Mit bestem Glauben
Ihr sehr ergebener

BD. 22/4.17 Ad. Erman.